



IMST – Innovationen machen Schulen Top

Themenprogramm Schreiben und Lesen

BIENENSCOUTS - IM LERN- UND HANDLUNGSORIENTIERTEN SCHULALLTAG

ID 1413

KURZFASSUNG

Dipl. Päd. Christine Gigerl

Dipl. Päd. Renate Maritschnigg

NMS Schwanberg

Schwanberg, Juni 2015

1. Rahmenbedingungen

An der NMS Schwanberg gibt es schuleigene Bienenstöcke, die zusammen mit dem Imker Werner Kolleritsch betreut werden.

Gleich zu Beginn des Schuljahres zeigte sich, dass die 37 Schülerinnen und Schüler der 1a und 1c reges Interesse am Thema „Bienen“ zeigten, ein Thema, das durch das medial präsente „Bienensterben“ oder den Film „More than honey“ lebensweltlich gut verankert war. Da unser Einstieg in die NMS vor drei Jahren vom Lerninstitut „Memory“ begleitet wurde, war für uns klar, dass wir den Kindern immer wieder Möglichkeiten bieten wollten, sich ausgehend von ihren Interessen, ihrer eigenen Lern- und Handlungskompetenz bewusst zu werden, damit sie in ihrem Selbstvertrauen gestärkt würden. So fiel die Entscheidung, die Idee der „Bienen-Scouts“ zum Jahresprojekt zu erweitern.

2. Methoden

Folgende Rituale, die wir in die Unterrichtsstunden einbauen, fördern die Aufmerksamkeitssteuerung der Kinder und führen zu Fokussierung in Richtung Unterrichtsfach:

- Tägliches Nachrichtenhören und Aufschreiben der Schlagzeilen
- Fünf-Minuten-Vokabeltraining in allen Unterrichtsgegenständen in den ersten vier Stunden
- Deutsch: Satz des Tages
- Einsatz von Namenskärtchen (kein „Aufzeigen“)
- Freiarbeit

Mit der Metaplan-Methode entstanden die Arbeitsgruppen für das Bienen-Projekt. Es lag in der Verantwortung der Schülerinnen und Schüler, am Ende der Arbeitsphasen zu einem „Produkt“ zu kommen. Durch eigenständigen Wissenserwerb und zielgerichtete Planung gelangten alle Gruppen zu einem zufriedenstellenden Ergebnis, das auch der Öffentlichkeit mehrfach präsentiert wurde. Dabei soll betont werden, dass bei Rechercharbeiten und der Informationsentnahme aus Sachtexten insbesondere die Lesekompetenz erweitert wurde.

Arbeitsgruppen:

- Bienengeschichte: Lilli, die Botschafterin
- Wabenförmige Spiegel
- Bienenschmuck
- Müsliriegel mit Honig
- Lippenbalsam
- Bienenrähmchen
- Bienenstock
- Lied
- Bewegungsspiel

Kompetent durch Handeln: Im Rahmen des *Technischen und Textilen Werkunterrichts* wurden einerseits 100 Bienenrähmchen hergestellt und andererseits Frisbee-Scheiben mit Bienen-Motiven genäht. Für die Zwischenpräsentation im Dezember, bei der die Schülerinnen und Schüler ihr Bienenprojekt vorstellten, organisierten sie ein Interview mit Herrn Kolleritsch. Dabei konnten die Merkmale und Fragestellungen zum Thema „Interview“ in den Deutschunterricht eingebaut werden.

3. Realistische Schreibanlässe

Ausgehend vom Projektthema „Biene“ gab es für die Kinder immer wieder realistische Schreibanlässe, die den Vorgaben durch Lehrplan und den Bildungsstandards entsprechen, zum Teil aber auch darüber hinausgehen.

- Arbeitsberichte
- Protokolle über Vorträge

- Einladungen schreiben für die Zwischenpräsentation
- Steckbriefe verfassen (Hippiebiene)
- Berichte schreiben über die Zwischenpräsentation für die Homepage der NMS Schwanberg
- Diverse Anleitungen
- Kochrezepte
- Interviewfragen
- Manuskripte für Referate

4. Das Projektjahr: Arbeit bei den Bienen, Präsentationen

Oktober 2014:

- ❖ Vortrag mit Herrn Kolleritsch und anschließend Besuch im Bienengarten; Spurensuche der Varroa-Milbe
Thema: Aufbau eines Bienenvolkes

November 2014:

- ❖ 2. Vortrag mit Herrn Kolleritsch
Thema: Bienenprodukte

Dezember 2014:

- ❖ Zwischenpräsentation für Eltern, Lehrerinnen und Lehrer

Jänner 2015:

- ❖ Am 31.1.2015 fand an der NMS Schwanberg der Tag der offenen Tür statt. Bei dieser Veranstaltung übernahmen die Schülerinnen und Schüler der 1a-Klasse eine Station mit dem Thema „Bienen“. Unter anderem bauten sie eine Rätselstation, ein Arbeitsblatt zu den Bienenwesen und eine Button-Station für die Volksschulkinder ein.

April 2015:

- ❖ Bau der 100 Bienenrähmchen
- ❖ Ein neues Bienenvolk zieht im Bienengarten ein, Besuch im Bienengarten

Mai 2015:

- ❖ Produkte wie Honig aus der eigenen Produktion, Lippenbalsam, Müsliriegel, selbst gebackene Honigkekse und Bienenschmuck wurden am Elternsprechtag verkauft. Zuvor mussten noch Preislisten geschrieben und Verkäuferinnen und Verkäufer ausgewählt werden.
- ❖ Zwei weitere Bienenvölker besiedeln den Bienengarten der NMS Schwanberg

Juni 2015:

- ❖ Bau des Bienenstockes
- ❖ 1. Projektpräsentation im Kurhotel „Moorbad Schwanberg“
- ❖ 2. Projektpräsentation im Kurhotel „Moorbad Schwanberg“
- ❖ Präsentation des Buches „Lilli, die Friedensbotschafterin“ in der VS Schwanberg und Lesung im Kurhotel „Moorbad Schwanberg“
- ❖ Umlogieren eines weiteren Bienenvolkes
- ❖ Honigschleudern

Juli 2015:

- ❖ Abschlusspräsentation in der Schule für Eltern, Angehörige, Lehrerinnen und Lehrer

5. Resümee und Ausblick

„Kann ein Projekt den Fach- und Kompetenzlehrplan einer Schulstufe in einem Schuljahr abdecken?“ Diese Forschungsfrage stellte sich für uns zu Beginn des Schuljahres. In den Fächern Deutsch und

Biologie trifft das auf jeden Fall zu. Das Thema „Biene“ konnte mit all seinen Facetten und vielfältigen Bereichen immer wieder gut in den Unterricht eingebaut werden.

Einerseits konnten die Lese- und Schreibkompetenzen der Kinder gesteigert werden, andererseits durften sie ihr handwerkliches Geschick unter Beweis stellen und einen unmittelbaren Bezug zur Natur aufbauen. Für uns war es wichtig, die Kinder zum eigenverantwortlichen Handeln zu bringen.

Das große Engagement der Kinder und ihr persönlicher Einsatz vermittelten uns den Eindruck, sie in ihrem Selbstbewusstsein und in ihrer Persönlichkeitsbildung gestärkt zu haben. Immer wieder waren die Schülerinnen und Schüler voll Eifer bei der Sache, wenn es um Aufgaben im Projekt ging.

Eine besondere Rolle spielte im Projekt unser externer Experte. Im Umgang mit Herrn Kolleritsch und den Biene zeigten sich alle Kinder sehr aufmerksam und einfühlsam und nahmen jede Information unseres Imkers in ihr Wissensrepertoire auf. Der Höhepunkt des heurigen Schuljahres war wohl das Honigschleudern im Juni, als die Kinder hautnah miterleben durften, wie ihr erster Honig geerntet wurde.

Die Bienenscouts der 1a und 1c wollen auch im nächsten Schuljahr die Bienen betreuen und sie im Jahres- und Lebenskreislauf begleiten. Wir freuen uns darauf, unsere Schülerinnen und Schüler bei der Erweiterung und Vertiefung ihrer vielfältigen Lese-, Schreib- und Präsentationskompetenzen unterstützen zu können.